



## Dinosaurier aus Norddeutschland - Die Familien-Universität lädt ein

**Dinosaurier aus Norddeutschland - Die Familien-Universität lädt ein**  
Die Tongrube Grimmen ist eine regional und international bedeutende Fundstelle unterjurassischer Wirbeltiere (Alter: ca. 183 Millionen Jahre). Bekannt geworden ist dieses Unterjura-Vorkommen aufgrund seines Fossilreichtums, unter anderem an Ammoniten, Fischen und Meeresreptilien. Umso erstaunlicher ist, dass aus den unterjurassischen marinen Sedimenten von Grimmen die Reste zweier Dinosaurier vorliegen, deren Überlieferung einer besonderen Kombination günstiger Faktoren zu verdanken ist. Der bekannteste ist Emausaurus ernsti, der den Namen der Universität Greifswald trägt. Emausaurus war ein vergleichsweise kleiner Dinosaurier mit einer Körperpanzerung, bestehend aus kleinen, isolierten Hautpanzerplatten. Dieser wurde 1990 von dem Hallenser Wirbeltierpaläontologen Professor Hartmut Haubold wissenschaftlich beschrieben. Aufgrund immenser Zerfallserscheinungen wurden die Knochen von Emausaurus über drei Jahre lang in einer Spezialwerkstatt in Nordrhein-Westfalen neu präpariert und konserviert. Erst vor Kurzem wurde dieser einmalige Fund wieder nach Greifswald überführt. Kürzlich konnten zudem die Knochenreste eines zweiten Dinosauriers, welcher zur Gruppe der Sauropoden gehört, nachgewiesen werden. Sauropoden waren gekennzeichnet durch einen von vier säulenartigen Gliedmaßen getragenen massigen Rumpf, einen langen Hals und Schwanz sowie einen verhältnismäßig kleinen Schädel. Sie brachten die größten Landwirbeltiere der Erdgeschichte hervor, deren Gigantismus in über 30 Meter langen Formen gipfelte. Bei dem neuen Sauropoden handelt es sich um einen der ältesten Vertreter seiner Gruppe. Doch wie lassen sich die Funde von Landwirbeltieren fernab ihres eigentlichen Lebensraums erklären - lag dieser im Falle der Grimmener Dinosaurier doch mehr als 150 Kilometer entfernt? Antworten auf diese und weitere Fragen rund um die fossil überlieferte Wirbeltierfauna der Tongrube Grimmen erfahren Sie bei der Familien-Universität. Familien-Universität Greifswald  
Vortrag von Sebastian Stumpf und Dr. Stefan Meng  
Donnerstag, 24.04.2014, 16:00 Uhr  
Hörsaal Geographie (am Berthold-Beitz-Platz)  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 16, 17489 Greifswald  
Eintritt frei  
Die nächste Vorlesung findet am 22. Mai 2014 um 16:00 Uhr im C\_DAT-Forschungsneubau, Seminarräume 1 - 4, Felix-Hausdorff-Straße 3 (am Berthold-Beitz-Platz) statt. Professorin Dr. Sandra Klein vom Institut für Pharmazie geht der Frage nach, warum Zäpfchen Fieber senken.  
Weitere Informationen  
www.familienuni.wissen-locks.de  
Aktuelles Programm der Familien-Universität  
www.uni-greifswald.de/studieren/studienangebot/familien-universitaet-greifswald.html  
Mehrgenerationenhaus Bürgerhafen  
www.mehrgenerationenhaeuser.de/buergerhafen  
Pressefotos Familie-Universität Sommersemester 2014  
www.uni-greifswald.de/informieren/pressestelle/pressefotos/pressefotos-2014/pressefotos-familienuni-ss-2014.html  
Das Foto darf für redaktionelle Zwecke im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung kostenfrei verwendet werden. Dabei ist der Name des Bildautors zu nennen.  
Download  
www.uni-greifswald.de/informieren/pressestelle/pressefotos/pressefotos-2014/pressefotos-familienuni-ss-2014.html  
Ansprechpartner für Rückfragen  
Sebastian Stumpf und Dr. Stefan Meng  
Institut für Geographie und Geologie  
Universität Greifswald  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 17 A  
17489 Greifswald  
Telefon 03834 86-4551  
stefan.meng@uni-greifswald.de  
Dr. Monika Meyer-Klette  
Bürgerhafen Greifswald  
Martin-Luther-Straße 10  
17489 Greifswald  
Telefon 03834 7775611  
monika.meyer-klette@pommerscher-diakonieverein.de  
Jan Meßerschmidt  
Universität Greifswald  
Presse- und Informationsstelle  
Domstraße 11  
17489 Greifswald  
Telefon 03834 86-1150  
pressestelle@uni-greifswald.de  


### Pressekontakt

Ernst-Moritz-Armdt-Universität Greifswald

17487 Greifswald

### Firmenkontakt

Ernst-Moritz-Armdt-Universität Greifswald

17487 Greifswald

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage